

Stadtkult, 25.10.17

Neue Mensa in der Friedrich-Ebert-Schule

100 Sitze für eine entspannte Mittagspause

Die Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Ebert-Schule in der Altstadt können jetzt direkt in der Schule zu Mittag essen. Am 16. Oktober wurde die neue Mensa im Beisein von Erstem Bürgermeister Jürgen Odszuck, Rektorin Stefanie Wall und Architekt Patrick Lubs eingeweiht. Die Stadt ließ einen bisher als Theaterraum genutzten Bereich im Untergeschoss umbauen. Es entstanden ein Speisesaal mit 100 Plätzen und ein Küchenbereich mit Lager. Auch ein barrierefreier Zugang und eine Behindertentoilette sind nun vorhanden. Rund 889.000 Euro investierte die Stadt. Aktuell nutzen etwa 150 Kinder das Angebot. Zuvor aßen sie in der be-



Rektorin Stefanie Wall und Erster Bürgermeister Jürgen Odszuck mit Kindern der Friedrich-Ebert-Schule in der neuen Mensa (Foto Dittmer)

nachbarten Triplex-Mensa zu Mittag. Dieses System war wegen steigender Nachfrage an Kapazitätsgrenzen gestoßen. Denn das flexibel buchbare Betreuungsangebot der Stadt mit

Mittagstisch und Hausaufgabenbetreuung wurde auch an der Friedrich-Ebert-Schule immer beliebter. Zwei Drittel aller Heidelberger Grundschul Kinder nutzen es bereits. lgr